

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1867**

4.5.1867 (No. 121)

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 121.

Samstag den 4. Mai

1867.

## Bekanntmachung.

### Verzeichniß der Retourbrief- und Fahrpostsendungen.

#### 1. Briefpostsendungen.

An Maier hier. — An Brohm in Neckarburken. — An Gemeinderath in Gochsheim. — An Schröder in Gunteröblum. — An Esjel in Mannheim. — An Reisinger in Wien. — An Schmidts in Barmen. — An Bögtle in Münderdorf. — An Bieng in Konstanz. — An Schwenk in Paris. — An Friederich in Stuttgart. — An Lammerer in Heidelberg. — An Zapf in Durlach. — An Levi in Ludau. — An Maier in Wolterdingen. — An Kapp in Hechtsheim. — An Wallach in Berlin. — An Großmann hier. — An Cox in Engers. — An Bertche in London. — An Bröse & Comp. in Mülhausen. — An Adam in Basel. — An Beck in Kehl. — An Hoffmann in Diebrich. — An Schiffner in Coburg. — An Trautmann in Sachsen. — An Leber in Paris. — An Weirich in Ramstein. — An Abegg hier. — An Lachmann in Rastatt. — An Assimus in Straßburg. — An Huhn hier. — An Reibhard in Arlen. — An das Schultheißenamt in Diefenbach. — An Jhrig in München. — An Emanuel in Aachen. — An Franz in Forzheim. — An Gladig in Freiburg. — An Scherzinger in Eisenbach. — An Hoffmann in Lichtenthal. — An Neuburger in Obermehing. — An Schönherr in Frankfurt. — An Weg in Bilsferdingen. — An Widmann in Gowanda. — An Binz in Westpoint. — An Spieß in Newark. — An Grot in New-York. — An Lehr in San Jose. — An Stott in Jackson. — An Schiefer in Frankfurt. — An Zutavern in Heidelberg. — An Weismann in Forbach. — An B. V. p. r. in Heidelberg. — An Gudemann in Leopoldshafen. — An Bertheimer in Emmendingen. — An Jhrig in München. — An Bennegger in Dhesang. — An M. R. p. r. in Konstanz. — An Nieder in Chur. — An Schubnell in Wolterdingen. — An Fink in Reutlingen. — An A. D. p. r. in Dresden. — An Hartmann in Weingarten. — An Keller in Hornberg. — An Larrinaga in Paris. — An Bodmann in Cannes. — An Kellner in Paris. — An Mutter in Paris. — An Froh-müller in Paris. — An Görger in Paris. — An Henrichs in Brighton. — An Schick in Straßburg. — An Laubheimer in Calcutta. — An Kell hier. — An Herrmann in Cap-Town. — An Brum hier. — An Schmidt in Ringsheim. — An Kohler in Basel. — An Raupp in Bodenheim. — An Esert in Gbröhl. — An Müller hier. — An Arleth hier. — An Ch. L. Nr. 20 p. r. in Baden. — An Wiskert hier. — An Dunschardt hier. — An Bischoff hier. — An Schramann in Mungen-Ratbach. — An Fischer hier. — An Haack in Reutlingen. — An ? — An Bauer in Neustadt a. S. — An Bodenmüller in Haslach. — An Schumacher in Wiesloch. — An Kaufmann in Stuttgart. — An Cordier in Jägerthal. — An Erb in Freiburg (Schweiz). — An die Kreis-Erfag-Commission in Berlin. — An das Bürgermeisteramt in Mühlburg. — An Schmidt in Augsburg. — An Mey in München. — An Hun in Rastatt. — An Schumacher in Wiesloch. — An Kiefer hier. — An Vaierle in Mosbach. — An Siemon wo? — An Bodenheimer in Bodenheim. — An Baumann in Kenzingen.

#### 2. Fahrpostsendungen:

An Giermayer in Löcherberg. — An Scheuerde in Mudau. — An Schumann in Ulm. — An Busch in Rastatt. — An Hacker in Rastatt. — An Kusmaul in Rastatt. — An Le Febre in Rastatt. — An Wachs in Rastatt. — An Stolz in Rastatt. — An Rohrer in Forzheim. — An Futterer in Ottenhöfen. — An Braun in Hemsbach. — An Weber in St. Gallen. — An Schneider in Solothurn. — An Lupp in Tuttlingen. — An Göpp in Kehl.

Karlsruhe, den 3. Mai 1867.

Groß. Postamt.

## Fahrnißversteigerung.

**Heute, Samstag den 4. Mai d. J., Nachmittags 2 Uhr,**

werden im Gasthaus zum Geist, Kronenstraße Nr. 40, im obern Saal, nachbeschriebene Fahrnißgegenstände gegen sogleich baare Bezahlung öffentlich versteigert, als: 2 vollständige Betten, 12 farbige Deckbettzichen, 12 Pfulbenzichen, 12 Kissenzichen, 6 Leintücher, 9 Tischtücher, 54 Handtücher, 12 Servietten, 18 leinene Frauenhemden, 36 Sacktücher, 16 Paar weiße baumwollene Strümpfe, 6 Bettjaken, 12 Frauenbeinkleider, 2 Corsetten und 2 Strohsäcke, wozu die Liebhaber mit dem Bemerkten eingeladen werden, daß sämtliche Gegenstände neu sind.

Karlsruhe, den 30. April 1867.

Löffel, Waisenrichter.

## Bekanntmachung.

Nr. 9710. Nachstehende Personen haben ein Auswanderungserlaubniß nach Brasilien erhalten, und wird dies mit dem Anfügen bekannt gemacht, daß, wenn keine Einsprache erfolgt, der Paß am nächsten Mittwoch den 8. Mai verabsfolgt werden wird:

Ebrinoph Braun's Eheleute mit 4 minderjährigen Kindern, Alois Wiefensad Eheleute mit 2 minderjährigen Kindern, Katharina und Luise Grether, ledig, Karl Theodor Wagner und Karl Ludwig Wagner, ledig, Söhne des Jakob Wagner, Ernst Hiese, ledig, Georg Habenunger, ledig, Karl Joseph Kull, ledig.

Karlsruhe, den 3. Mai 1867.

Groß. Bezirksamt.

v. Neubronn.

## Karlsruher Mehlmarkt

vom 1. Mai 1867:

Mehlburchschnittspreis pro 150 Pfund.	
Runstmehl Nr. 1 . . . . .	18 fl. 15 fr.
Schwimgmehl Nr. 1 . . . . .	17 fl. 15 fr.
Mehl in 3 Sorten . . . . .	16 fl. 15 fr.
Zu der hiesigen Mehlhalle	
blieben aufgestellt	30,252 Z Mehl.
Eingeführt wurden vom	
25. April bis 1. Mai	172,018 Z Mehl.
	202,270 Z Mehl.
Davon verkauft	177,616 Z Mehl.
Blieben aufgestellt	24,654 Z Mehl.

## 3.1. Hausversteigerung.

Auf Antrag der Eigenthümer wird das neu erbaute dreistöckige Wohnhaus Nr. 2 a der

Steinstraße dahier mit Seiten- und Hintergebäuden, einerseits Ländler Ludwig Bürger, andererseits Stalloffiziant Hauswirth, am

**Mittwoch den 15. Mai d. J.,**

Nachmittags 3 Uhr,

im Geschäftszimmer des Unterzeichneten (Eckhaus der Jähringer- und Ritterstraße) öffentlich zu Eigenthum versteigert. Die Bedingungen können inzwischen täglich bei mir eingesehen werden.

Karlsruhe, den 1. Mai 1867.

Der Groß. Notar: **Sevin.**

## 3.1. Hausversteigerung.

Die Erben des Steindruckers Wilhelm Eder dahier lassen am

**Montag den 20. d. M.,**

Nachmittags 2 Uhr,

das ihnen eigenthümlich zugehörige Wohnhaus Nr. 17 der Schützenstraße dahier mit einem Bauplatz an der Straße und einem Viertel Garten in der Wohnung des Unterzeichneten, wo auch die Bedingungen jederzeit eingesehen werden können, der Theilung wegen öffentlich versteigern, wozu die Kaufliebhaber eingeladen werden. Der Zuschlag erfolgt sogleich, wenn der Anschlag von 4000 fl. oder darüber geboten wird.

Karlsruhe, den 2. Mai 1867.

Notar **Grimmer.**

### Liegenschaftsversteigerung.

3.2. Die Schützen-Gesellschaft in Karlsruhe läßt, weil sie einen neuen Schießplatz erworben hat, ihr bisheriges Anwesen vor dem Friedrichsthor an der Ruppurrerstraße dahier am

**Donnerstag den 16. Mai d. J.,**

Nachmittags 2 Uhr,

in der Wohnung des Unterzeichneten einer öffentlichen Versteigerung aussetzen.

Dasselbe ist in der Nähe des Güterbahnhofs gelegen und stößt vornen an den Albstoffcanal, während die andern drei Seiten mit einer Mauer umgeben sind.

Die ganze Fläche bildet ein Rechteck und ist circa 225 Fuß breit und 500 Fuß lang.

Auf derselben befinden sich das vor 22 Jahren von Stein erbaute 140 Fuß lange und 25 Fuß breite Schießhaus, ferner das alte Schießhaus, 75 Fuß lang und 24 Fuß breit, und 90 Pappeln und verschiedene andere Bäume.

Es würde sich diese Liegenschaft zu einer Fabrikanlage, einer Färberei, insbesondere aber zu einer Bleich- und Bad-Anstalt eignen.

Die Versteigerungsbedingungen können jederzeit bei dem Unterzeichneten eingesehen werden.

Karlsruhe, den 24. April 1867.

Großh. Notar: **Grimmer.**

### Fohlenversteigerung.

2.1. Nächsten **Mittwoch den 8. d. M.,** Vormittags 10 Uhr, werden im diesseitigen Kasernenhof 9 Fohlen gegen Baarzahlung öffentlich versteigert.

Karlsruhe, den 3. Mai 1867.

Berechnung des Gr. 2. Dragoner-Regiments  
Markgraf Maximilian.

### Biehversteigerung.

**Montag den 6. Mai 1867,** Vormittags 10 Uhr, werden auf dem Gute **Magau** am Rhein bei Knielinggen

3 Fahrenrinder reiner Schweizer (Einsiedler) Race im Alter von  $\frac{3}{4}$  bis ein Jahr und

1 Mutterrind reiner Holländer Race im Alter von 7 Monaten

öffentlich versteigert.

Karlsruhe, den 29. April 1867.

Die Gutsverwaltung.

### 2.2. Ettlingen.

### Fahrräderversteigerung.

Aus dem Nachlaß des Kupferschmieds Johann Rutenbrod von hier werden in dessen Behausung

**Montag den 6. d. M.,**

Morgens 9 Uhr

anfangend, gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

Mannskleider, Bettwerk, Weißzeug, Schreinwerk, Küchengerath, eine große Anzahl gefertigtes und nicht ganz gefertigtes neues Kupfergeschirr, als: Kessel, Kochtöpfe, Backformen verschiedener Art, Schwentkessel, Waagschaalen, Leimpfannen, eine Parthie gefertigte und nicht ganz gefertigte messingene und eiserne Pfannen in verschiedener Größe, ohngefähr 1 Centner neues Tafelkupfer, eine Parthie altes Kupfer und Messing, ein Pöthkolben und einige Pfund

Pöthkolbenkupfer und sonst allgemeiner Hausrath.

Ettlingen, den 1. Mai 1867.

Waisenrichter **Kast.**

### Wohnungsanträge u. Gesuche.

\* Akademiestraße Nr. 31 ist der zweite Stock, bestehend in 6 Zimmern, Alkov, 2 Mansarden, Küche, Keller und Holzstall, auf den 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im untern Stock.

\* Herrenstraße Nr. 15 ist eine geräumige Wohnung im dritten Stockwerke, bestehend aus 8 Zimmern, wovon 3 auf die Straße gehen, Küche, Kammer und Keller, auf den 23. Juli oder auch sofort zu vermieten. Zu erfragen im zweiten Stockwerke.

6.5. Langestraße Nr. 175a ist sogleich oder pro 23. Juli der vierte Stock, bestehend aus 6 großen, einandergehenden Zimmern, 1 à 2 Mansarden, Küche, Keller und sonstigen Erfordernissen, zu vermieten. Näheres beim Eigentümer V. Höber, Langestraße Nr. 235 im dritten Stock.

\* Leopoldstraße Nr. 15 ist eine für sich abgeschlossene Wohnung im untern Stock im Vorderhause mit 2 Zimmern und Küche oder 3 Zimmern sammt Zugehör sogleich oder später zu vermieten.

\*2.1. Sophienstraße Nr. 43 ist der 2. Stock mit Balkon und 6 Zimmern, Alkov, 2 Mansarden, Küche, Keller, Theil am Garten und Waschküche auf den 23. Juli zu beziehen. Näheres Kronenstraße Nr. 36.

\* Steinstraße Nr. 9 ist eine Wohnung mit Stallung auf 23. Juli zu vermieten.

3.3. Stephanienstraße Nr. 45 ist der dritte Stock, bestehend in 3 Zimmern, Alkov, Küche, Keller, Holzstall, Magdtkammer, Schwarzwasschkammer, gemeinschaftlichem Waschküche und Trockenspeicher, auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres im ersten Stock daselbst.

\* Waldhornstraße Nr. 4 ist im Hinterhaus eine Wohnung im dritten Stock von 3 Zimmern, Küche nebst allen Erfordernissen sogleich oder auf 23. Juli d. J. zu vermieten. Zu erfragen Kreuzstraße Nr. 8, der kleinen Kirche gegenüber.

### Laden mit Wohnung zu vermieten.

\*3.2. Friedrichsplatz Nr. 10 ist ein Laden sammt Wohnung auf den 23. Juli oder 23. Oktober zu vermieten. Näheres bei Zimmermeister S. Meß, vor dem Friedrichsthor.

### Laden mit Wohnung zu vermieten.

\*3.2. Langestraße Nr. 123 ist der Laden nebst Wohnung auf den 23. Juli oder 23. Oktober zu vermieten.

### Laden zu vermieten.

2.2. Langestraße Nr. 92 ist ein kleiner Laden nebst Alkov auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres bei A. Kiefer.

### Wohnung zu vermieten.

6.5. In der schönsten Lage der Langestraße ist pro 15. Mai oder 23. Juli d. J. eine neu hergerichtete, für sich abgeschlossene Bel-étage mit Balkon, bestehend aus 6 großen Zimmern nebst 2 wohnbaren Mansarden, großer Küche, Speisekammer, Keller und sonstigen Bequemlichkeiten, zu vermieten. Näheres ertheilt das Kontor des Tagblattes.

### Wohnungen zu vermieten.

In der Nähe des botanischen Gartens ist eine Wohnung, bestehend in 6 geräumigen Zimmern, 2 Mansarden nebst allen sonstigen Erfordernissen, auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres zu erfragen Waldstraße Nr. 45.

\* Innerer Zirkel Nr. 22 ist eine Wohnung, auf die Straße gehend, mit 2 Zimmern und Küche auf den 23. Juli zu vermieten.

### Zimmer zu vermieten.

2.2. Es ist sogleich ein unmöblirtes, gut decorirtes Zimmer mit 2 Kreuzstöcken, ebener Erde, an einen soliden Herrn zu vermieten. Näheres Akademiestraße Nr. 21.

\*2.2. Jähringerstraße Nr. 5 sind im zweiten Stock 2 unmöblirte, ineinandergehende, schöne Zimmer mit Holzlage sogleich oder später zu vermieten.

\*3.2. Ein großes, helles Zimmer im 2. Stock des Hauses Jähringerstraße Nr. 28 ist unmöblirt sogleich billig zu vermieten. Näheres ebendasselbst.

2.2. Langestraße Nr. 36 ist ein auf die Straße gehendes freundliches, unmöblirtes Zimmer sogleich oder später zu vermieten. Näheres im Eckladen.

3.3. Leopoldstraße Nr. 8 ist im dritten Stock ein freundliches, möblirtes, kleineres Zimmer, mit der Aussicht in das Freie, sogleich oder später zu vermieten.

—7. In der Mitte der Stadt sind 3 ineinandergehende, unmöblirte Zimmer nebst Alkoven, Kammer und Keller sofort zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

— Waldstraße Nr. 11, im zweiten Stock ist sogleich ein hübsch möblirtes Zimmer zu vermieten.

\* Amalienstraße Nr. 33 ist ein möblirtes Zimmer sogleich an zwei Herren zu vermieten. Zu erfragen im Hinterhaus parterre.

\* Es ist sogleich oder auf 1. Juni in der Sophienstraße Nr. 5 im dritten Stock ein elegant möblirtes Zimmer zu vermieten.

\*2.1. Hirschstraße Nr. 26, im zweiten Stock ist sogleich ein freundliches, schön möblirtes Zimmer an einen soliden Herrn zu vermieten.

\* Waldhornstraße Nr. 16, im zweiten Stock ist ein freundliches Zimmer an einen soliden Herrn sogleich zu vermieten.

\* Jähringerstraße Nr. 1, im zweiten Stock ist ein hübsch möblirtes Zimmer zu vermieten.

\* Es ist sogleich oder später ein möblirtes oder unmöblirtes Zimmer zu vermieten. Kreuzstraße Nr. 18 im zweiten Stock.

\* Waldhornstraße Nr. 2 ist im dritten Stock ein schön möblirtes Zimmer, auf die Straße gehend, an einen soliden Herrn zu vermieten.

\* Langestraße Nr. 36 sind im zweiten Stock zwei unmöblirte, auf die Straße gehende Zimmer, jedes mit besonderm Eingang, das eine mit zwei und das andere mit einem Kreuzstock sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen im Ladenlokal links des Hofthores.

Zwei unmöblirte Zimmer (parterre), Kammer und Holzplatz sind auf 23. Juli an einen einzelnen Herrn zu vermieten. Näheres Amalienstraße Nr. 14.

### Weinspunden.

Di. von Herrn Dr. Neßler empfohlene Rahmen-Spunden, durch welche der Wein keine Rahmen bekommt, sind zu haben bei

3.1. **Alb. Stöck & Comp.**

### Hausbäder.

Mit dem 1. Mai beginnt das Sommer-Abonnement.

Einzeln Bäder mit Wanne 52 fr, ohne Wanne 48 fr.

nebst 6 fr. Trinkgeld für den Fuhrknecht.

Bestellungen darauf, sowie auf

### Alb-Wasser,

die Fuhr zu 30 fr., nehmen die Herren Kaufmann **C. Ph. Ernst**, Langestraße, **W. Gerwig**, Waldstraße, sowie die Anstalt selbst vor dem Friedrichsthor entgegen, wohin man sich auch gefälligst wegen Abonnements wenden wolle.

### C. Fr. Bleidorn,

Wasch- und Bleichanstalt.

### Anzeige.

\* Heute Abend empfiehlt frische Leber- und Griebenwürste **Leopold Dengler**, Metzgermeister, kleine Herrenstraße Nr. 19.

### Wein-Verkauf.

Rein gehaltenen Marktgräser 1866r, den Schoppen zu 6 fr., verkauft über die Straße

### Gustav Bronner,

Kronenstraße Nr. 62.

### Lagerbier

wird von heute an verzapft in der Brauerei von

### C. Keppel.

NB. Auch ist die **Regelbahn** wieder eröffnet und wird kommenden Sonntag Mittag den 5. d. M. zur Eröffnung der Bahn ein **Sammel** herausgefegelt.

### Literarische Anzeige.

2.2. Soeben ist erschienen und durch sämtliche Buchhandlungen in **Karlsruhe** zu beziehen:

### Welche Staatspapiere

sind die sichersten und bestrentendsten?

von **Max Arnhold**,

Banquier in Dresden.

Herausgegeben vom **Kaufmännischen Verein Karlsruhe.**

Preis 30 Fr.

Beiliegende Schrift ist nicht allein für Besitzer von Staatspapieren von Interesse, sondern eignet sich durch die reichhaltigen statistischen Beiträge für Jedermann.

### Rosalien-Sonntagschule.

Der Unterricht beginnt wieder am 5. Mai, Namittags halb 2 Uhr.

Der Vorstand.

### Grünwinkel.

—13. Bei herannahendem Frühjahr erlaube ich mir wieder zum Besuche meiner Wirthschaft, unter Empfehlung meines Gartenbaues (mit Klavier) für geschlossene Gesellschaften, wie Tanzkränzchen, der Kegelbahn, sowie auch der bereits theilweise hergerichteten Gartenwirthschaft, unter Zusicherung bester und billiger Bedienung freundlichst einzuladen.

Achtungsvollst  
**Ph. Niegel**, Wittwe,  
zur Rose.

### Kirchenbuchs-Auszüge.

Gestorben in der hiesigen katholischen Gemeinde.

1. Jan. Karl Dietrich aus Biebronn. Schreiner, ledig, alt 31 Jahre.
2. " Franz Ludwig Kaufmann von hier, Revisions-Assistent hier, ledig, alt 26 Jahre 5 Monate 18 Tage.
4. " Marie Emilie Gröbels, alt 10 Monate 12 Tage, Vater Karl Edelmann, Assessor bei katholischem Obergerichtsrathe hier.
4. " Elisabeth Franziska Katharine, alt 5 Monate 16 Tage, Vater Anton Knoch, Bürger zu Forst, Bahnwart.
6. " Wendelin Schöffler, Bürger zu Obergrombach, Bahnarbeiter, Ehemann, alt 43 Jahre 9 Monate 20 Tage.
8. " Friedrich Weber aus Heibelberg, Sekretär bei allgem. Versorgungs-Anstalt und Bürger hier, Ehemann, alt 39 Jahre 4 Monate 20 Tage.
9. " Hermann, alt 3 Jahre 2 Monate 29 Tage, Vater Anton Renkel, Bürger zu Sparbrücken, Stiefmeister.
13. " Ferdinand Johann, alt 11 Monate 11 Tage, Vater Joseph Bilgis, Bürger zu Aglasterhausen, Maurer.
14. " Robert Klar aus Großweier, pens. großh. Kadetten-Instituts-Diener und Bürger hier, Wittwe, alt 81 Jahre, 8 Monate 8 Tage.
15. " Peter Kern von hier, Billetdruckergehülfe im Bahnhofe, ledig, alt 25 Jahre 7 Monate 5 Tage.
15. " Martine Fuchs, geb. Knoch aus Büchenau, alt 39 Jahre 11 Monate 16 Tage, Ehefrau des Peter Fuchs, Bürgers zu Kronau, Maschinenputzers.
15. " Anton Joseph, alt 3 Monate 19 Tage, Vater Karl Schmidt, Bürger zu Kuppenheim, Bahnarbeiter.
17. " Hermann Dengler aus Freiburg, Photograph, ledig, alt 30 Jahre.
18. " Karl Friedrich Better aus Rohrbach Amts Gppingen, Feldwebel im großh. Jäger-Bataillon, ledig, alt 33 Jahre.
19. " Elisabeth Bär, geb. Brackheimer aus Ubstadt, alt 76 Jahre, Wittwe des Bürgers und Güterbesizers Jakob Bär hier.
23. " Ferdinand Wacker aus Raibstadt, Schreiner, ledig, alt 24 Jahre 7 Monate.
23. " Margarethe Katharine Agnes Sulze, geb. Martin von hier, alt 55 Jahre 11 Monate 3 Tage, Ehefrau des Karl Ludwig Sulze, Bürgers zu Wien, Gürtlers hier.
24. " Josephine Emma, alt 3 Monate 5 Tage, Vater Julius Alweyer, Bürger zu Andelsbrosen, Photograph.
24. " Franz Laver Wollmann, Bürger zu Löffingen, pens. marktgräf. Postkai, Ehemann, alt 64 Jahre 1 Monat 21 Tage.

Ich zeige hiermit ergebenst an, daß ich ein weiteres Lager meiner Herde bei den Herren

**J. Ettlinger & Wormser**, Herrenstraße Nr. 13, errichtet habe.

**D. Unkel** in Mastatt,

Herdfabrikant.

25. Jan. Ignaz Dietrich, Bürger zu Schöllbronn Amts Pforzheim, Faktor, Ehemann, alt 65 Jahre 3 Monate 5 Tage
27. " Beronika Walz, geb. Maier aus Rohrbach a/S alt 56 Jahre 7 Monate 13 Tage, Ehefrau des Friedrich Walz, Bürgers und Tünchermeysters hier.
29. " Luise Katharine, alt 2 Jahre 10 Monate 22 Tage, Vater Ludwig Panfmann, Bürger zu Wiesloch, Tüncher.

### Philharmonischer Verein.

Heute Abend 7 Uhr Probe.

### Liederhalle.

Heute Abend gesellige Unterhaltung und Besprechung wegen des Ausflugs.



### Schützengesellschaft.

2.2. Vom künftigen Sonntage an beginnen wieder die regelmäßigen Schießübungen. Der Verwaltungsrath.

### Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 5. Mai. II. Quart. 63. Abonnementsvorstellung. **Faust**. Tragödie in 5 Akten von Göthe; mit Musik. Für die Bühne eingerichtet von Eduard Devrient.

Anfang 6 Uhr. Ende 10 Uhr.

### Eisenbahnfahrt:

Nach Pforzheim nach Beendigung der Vorstellung.

Dienstag den 7. Mai. II. Quart. 64. Abonnementsvorstellung. **Die Journalisten**. Lustspiel in 5 Akten von Gustav Freitag.

Mittwoch den 8. Mai. Theater in Baden. **Don Juan**. Große Oper in 2 Aufzügen, mit den dazu componirten Recitativen, von W. A. Mozart.

### Witterungsbeobachtungen im großh. botanischen Garten.

2. Mat.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 5	27" 9"	West	trüb
12 " Mitt.	+ 9	27" 10,5"	"	"
6 " Abds.	+ 9	27" 10,5"	"	umwölkt
3. Mai.				
6 U. Morg.	+ 5	27" 9,5"	Südwest	umwölkt
12 " Mitt.	+ 10,4	27" 10"	Nordwest	"
6 " Abds.	+ 10	27" 11,5"	"	"

### Sterbefälle-Anzeige.

2. Mai. Karoline, alt 1 Jahr 4 Monate 25 Tage, Vater Fabrikarbeiter Schwarz.

# Wohnungsverlegung.

Ich zeige hiermit ergebenst an, daß sich mein Geschäft von heute an

## 11 Waldstraße 11

befindet und bitte höflichst, das mir seit 18 Jahren geschenkte Wohlwollen auch fernerhin bewahren zu wollen.

**Karl Grieshaber, Tapezier und Decorateur,**

5.1. 11 Waldstraße 11.

# Geschäfts-Empfehlung.

Mit dem 1. Mai habe ich den Betrieb der

## Spezerei-, Colonialwaaren- u. Cigarren-Handlung

des Herrn A. Mizel, Kronenstraße Nr. 62 dahier, übernommen.

Indem ich das verehrliche Publikum hiervon ergebenst in Kenntniß setze, empfehle ich mich zugleich in reeller und prompter Bedienung.

Karlsruhe, den 3. Mai 1867.

2.1.

**Gustav Bronner.**

**Passagiere**  
nach  
**Amerika**



befördern zu billigsten Preisen

**Rubberger & Delenbeinz,**  
Karl-Friedrichstraße Nr. 8, Marktplatz.

# Geiger'sche Trinkhalle.

Morgen, Sonntag den 5. Mai,

## Mai-Grüße

bei günstiger Witterung

von der Harmoniemusik des Großh. Leib-Grenadier-Regiments.

Anfang Morgens 5 Uhr. Ende 8 Uhr.

Eintritt 3 kr. à Person.

Für frischen Mai-Wein, Kaffee, vorzügliches Lagerbier und Kuchen ist bestens gesorgt.

Es ladet ergebenst ein

**L. Geiger.**

### Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Frank. Part. v. Sinsheim. Maier, Kaufm. v. Mannheim. Schwab, Pferdehändler. v. Frankfurt. Dr. Guyet, Kreisgerichtsroth v. Mannheim. Junter, Dekan v. Schwesingen. Dr. Schenkel

u. Dr. Roth, Ruchemrätbe v. Heidelberg. Schringer, Dekan v. Emmendingen.

Deutscher Hof. Zimmner, Bauführer v. Heidelberg. Schöpinger, Fabr. v. Basel. Sohlmann, Oberjäger v. Straßburg.

Englischer Hof. Meß, Fabr. v. Freiburg. Moll, Kfm. v. Mannheim. Krafft, Fabr. v. St. Blasien.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Ch. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.

Eitel, Kfm. v. Rempten. Hüb v. Bühl. Jacob, Kfm. v. Bwolle. Ebbel, Kfm. v. Homburg.

**Erbringer:** v. Bado, Prof. v. Freiburg. Wittung, Betr.-Insp. v. Mainz. v. Fod a. Rußland. Fromm v. Gerund. Cassou v. Madrid. Pelter, Fabr. von Pforzheim. Keller, Generalmajor a. D. v. Freiburg. Dr. Bluntschli, Geh. Rath v. Heidelberg.

**Goldener Adler.** Bechter, Bierbrauer v. Liedoheim. Ziegler, Kaufm. v. Schiltach. Frau Wafel v. Stuttgart. Himmelsbach, Holzhdler. v. Oberweier. Müller, Kfm. v. Mannheim.

**Goldener Karthaus.** Kramer, Kaufm. v. Bern. Wolf, Hdlm. v. Zaislamm. Kuhn, Hdlm. v. Gdntoben. Ohner, Hdlm. v. Herrheim. Joos, Müller v. Weiler.

**Goldener Ochse.** Geiner, Stadtpfarer v. Mannheim. Ebenlin, Ruchemrätbe v. Sandshuchheim. Schmitt, Kfm. v. Frankfurt.

**Goldenes Schiff.** Kleinberger, Kfm. v. Bocknia. Mendelsohn, Kaufm. v. Pesty. Köther, Bäckerbürger u. Rübe v. Gppingen.

**Grüner Hof.** Durand, Part. v. Paris. Ikerbeck, Part. v. Mannheim. Bisler, Dekan v. Brechingen. Lehmann, Kfm. v. Brechingen. Maier, Kfm. v. Langenbrücken. Moser, Militär v. Konstanz. Bollack, Part. v. Straßburg. Marx, Part. v. Michelsfeld. Raus, Part. m. Frau v. Erfurt. Kahn, Kfm. v. Mannheim. Seaffner, Oberst v. Luzern. Kahn u. Benfänger, Kfm. v. Mannheim.

**Hôtel Bauer** Hügig, Prof., Sachs, Rathschreiber u. Schellenberg, Stadtpfarer v. Heidelberg. Schellenberg, Stadtpfarer v. Herrach. Mondon, Kaufm. v. Bretten. Hauser, Gutshel. v. Biedrich. Herzberg, Kfm. v. Stuttgart.

**Hôtel Große.** v. Zupfen m. Kam. v. Yachm. Dr. Falke m. Kam. v. New-York. Schainwald m. Kam. v. Amerika. Jantow m. Kam. v. London. Wurmman, Kfm. v. Straßburg. Netter, Kfm. v. Bühl. Ebelina, Kfm. v. Mainz. Bandersleben, Kfm. von Strombergerhütte. Schlor, Kfm. v. Mörs. Krau u. Kiesel, Kfl. v. Grefeld. Schnittbahn, Kfm. v. Bühl. Neuburger, Kfm. v. Stuttgart. Dies, Maler v. Düssel-dorf. Reher, Kfm. v. Landau. Wüß, Kfm. v. Darmstadt.

**Maffauer Hof.** Durlacher, Kfm. v. Rippenheim. Kahn, Kfm. v. Rülshelm. Weil, Kfm. v. Schmichem. Wachenheimer, Kfm. v. Rippenheim.

**Prinz Max.** Baumann, Kaufm. v. Stuttgart. Bamberg, Kfm. v. Augsburg. Kahn, Kfm. v. Sulzburg.

**Römischer Kaiser.** v. La Roche u. v. Bodlin. Oberleut. v. Mannheim. Stuber, Inspektor v. Sinsheim. Graf Potoboff a. Rußland.

**Roths Haus.** Deidenwisch, Kfm. v. Bellheim. Dürr, Hofmaler v. Freiburg. Hochstetter, Dekan von Mosbach. Schröder, Lithograph v. Hart. Weinzierl, Hauptm. v. Konstanz.

**Waldhorn.** Huber, Pfarrer v. Degernau. Wagner, Part. v. Rensingen. Pest, Bierbrauer v. Heidelberg. Bauer, Kfm. v. Darmstadt.

### Gottesdienst. — 5. Mai 1867.

Schloßkirche, Vorm. 10 Uhr: Hr. Hofprediger Doll.

Stadtkirche, Vorm. 10 Uhr: Hr. Garnisonprediger Lindenmeyer.

Nachm. 3 Uhr: Hr. Stadtpfarr Helbing.

Kleine Kirche, Vorm. 8 Uhr: Hr. Stadtpf. Bittel.

Militär-Gottesdienst:

Stadtkirche, Vorm. 18 Uhr: Hr. Garnisonprediger Lindenmeyer.

Christenlehre:

Kleine Kirche, Vorm. 11 Uhr: Hr. Stadtpfarrer Birmann.

Nachm. 2 Uhr: Hr. Hofprediger Doll.

Diakonissenhauskirche, Vorm. 11 Uhr: Hr. Anstaltsprediger Kulpmann.

Fräuleinhauskirche, Vorm. 11 Uhr.

Evangelisch-lutherischer Gottesdienst: Zähringerstraße Nr. 104, Nachm. 3 Uhr: Hr. Pfarrer Frommel.

**English Divine Service** in the Aule of the Lyceum:  
In the Morning at Half-past Ten o'Clock.  
In the Evening at Five o'Clock.  
by the Rev. D. Hechler.